PB.B-01-298-2

Kapitel 4: Bildung und Forschung ermöglichen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	BAG WHT
Beschlussdatum:	17.04.2021

Änderungsantrag zu PB.B-01

Von Zeile 297 bis 300:
eine lebendige und innovative Wissenschaftslandschaft, die auch für Wissenschaftler*innen aus dem Ausland attraktiv ist. ~~Für Nachwuchswissenschaftler*innen gibt es vor allem an Hochschulen jedoch kaum planbare und sichere Berufswege.~~Mehr als 80% der wissenschaftlichen Arbeit wird derzeit auf meist befristeten Stellen, häufig in unfreiwilliger Teilzeit erbracht. Daueraufgaben in der Lehre oft auch über schlecht bezahlte Lehraufträge. Die Berufswege sind weder planbar noch sicher. Das gefährdet den Forschergeist und verschleudert Potenziale bei Innovation, Leistung und Qualität. Und es ist für die

Begründung

Damit wir konkrete Maßnahmen bennen können, müssen wir zuerst eine Bestandsaufnahme machen, in der wir die Probleme konkret benennen. Das wird an dieser Stelle versucht, ohne den falschen Begriff „Nachwuchswissenschaftler*innen“ zu verwenden, handelt es sich hier doch um ein generelles Problem, von der außerhalb der Professur alle Wissenschaftler*innen in Deutschland betroffen sind und gerade nicht nur der „Nachwuchs“.